

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 22

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 13

Israels außerordentlich große Armee – Teil 4

Der Krieg bricht aus zwischen der Psalm 83-Konföderation und Israel

Bald steht im Nahen Osten ein großer und verheerender Krieg zwischen dem Bündnis aus **Psalm 83:5-8**, bestehend aus den Zelten Edoms, den Ismaelitern, Moabitern, den Hagritern, Gebal, Ammon, Amalek, dem Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus, Assur und der überaus großen Armee Israels bevor. Die bisherigen arabischen Vorstöße gegen Israel werden im Vergleich zu diesem letzten Versuch der Konföderierten ein Kinderspiel sein.

Jeremia Kapitel 49, Verse 2 + 8 + 19

2 „Darum wisset wohl: Es kommt die Zeit“ – so lautet der Ausspruch des HERRN –, „da lasse ICH gegen die Ammoniterstadt Rabba (Ammon in Jordanien) Kriegsgeschrei erschallen; sie soll dann zum Schutthaufen werden, und ihre Tochterstädte sollen in Flammen aufgehen: Da soll dann Israel seine Erben (die, welche ihm sein Erbe genommen haben) wieder beerben!« – so lautet der Ausspruch des HERRN. 8 Fliehet, macht euch davon, verkriecht euch in tiefe Verstecke, ihr Bewohner Dedans (von Saudi Arabien)! Denn den Untergang lasse ICH über Esau (Süd-Jordanien) hereinbrechen, die Zeit, wo ICH mit ihm (der Nachkommenschaft Esaus) abrechne. 19 Fürwahr, wie ein Löwe aus dem Dickicht des Jordans zu der immergrünen Aue hinaufsteigt, so will ICH Edom (die Konföderation von Esau) im Nu von dort vertreiben, und wer dazu ausersehen ist, den werde ICH zum Herrn dort einsetzen. Denn wer ist Mir gleich, und wer will Mich zur Rechenschaft ziehen? Und wo wäre ein Völkerhirte (Herrscher), der es mit Mir aufnehmen könnte?«

Diese drei Schriftstellen - und viele weitere im **Buch Jeremia** verstreut - weisen auf einen Krieg im Nahen Osten hin, von dem viele Bibelgelehrte offenbar nicht ahnen, dass er unmittelbar bevorsteht. Unter denjenigen, die dies tun, verorten viele diesen Krieg zeitlich in die letzten siebenjährige Trübsalszeit, was jedoch NICHT sein kann.

Dieses Ereignis wird BALD eintreten, zeitlich VOR der russisch-iranischen Magog-Invasion und VOR der siebzigsten Woche Daniels (d. h. der 7-jährigen Trübsalzeit). Während der Trübsalzeit-Periode wird die israelische Armee, die zuvor den gefeierten Titel „überaus groß“ erhalten hatte, in den ersten 3 ½ Jahren außer Gefecht gesetzt, während ein falsches, vorübergehendes Friedensabkommen bestätigt wird.

Dann, in der zweiten Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit, wird diese Armee besiegt und die Juden fliehen aus Israel, um sich anderswo in Sicherheit zu bringen, während der Antichrist vorrückt und versucht, sie zu vernichten.

Israel erlangt wieder den Titel von Gott „Mein Volk“

Irgendwann erlangt der jüdische Staat Israel seinen früheren Status als das von Gott „auserwählte Volk“ wieder. Das bedeutet: Wenn dies geschieht, wird die Nation erneut von Gott als „Mein Volk Israel“ identifiziert.

Israel besiegt die Konföderation entscheidend

Die Armee Israels wird die **Psalm-83**-Konföderation besiegen, und als Ergebnis wird Gott Seinen Eid erfüllen:

Hesekiel Kapitel 36, Vers 7

Darum spricht Gott der HERR also: „ICH hebe Meine Hand auf zum Schwur, dass die Völkerschaften, die um euch her wohnen, ihre Schmähung selbst tragen sollen!“

Die Konföderation der arabischen Nationen wird für ihren Versuch, die jüdische Rasse auszulöschen, gedemütigt werden. Historiker werden ihre gescheiterten Versuche neben denen Hitlers zur Zeit des Holocaust und des Pharaos zur Zeit des hebräischen Auszugs aus Ägypten aufzeichnen.

Darüber hinaus wird die göttliche Außenpolitik, die in der Klausel des Abraham-Bundes enthalten ist, erneut vor den wachsamen Augen der Menschheit demonstriert.

1.Mose Kapitel 12, Vers 3

„ICH will die segnen, die dich (Abraham) segnen, und wer dich verflucht, den will ICH verfluchen; und in dir sollen alle Geschlechter der Erde gesegnet werden.“

Die folgenden Passagen beziehen sich auf die israelische Eroberung ihrer alten Feinde.

Obadja Kapitel 1, Vers 18

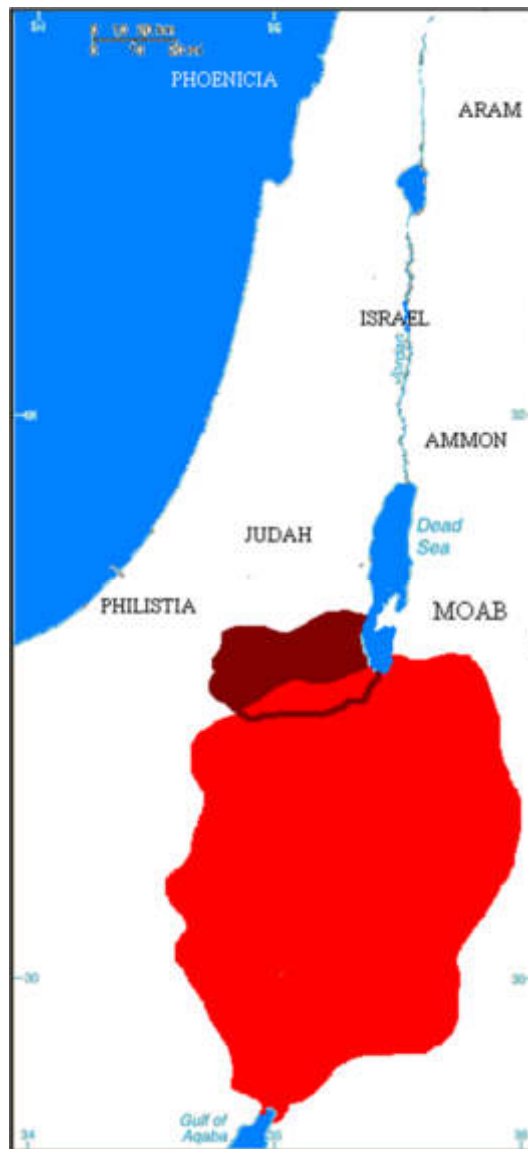
Und das Haus Jakob wird ein Feuer sein und das Haus Joseph eine Flamme; aber das Haus Esau wird zu einem Stroh Bündel werden, das von jenen angezündet und verzehrt wird, so dass vom Hause Esau NICHTS übrig bleibt; denn der HERR hat es ausgesprochen.

Israel, repräsentiert durch das Haus Jakob und Joseph, wird Süd-Jordanien, repräsentiert durch Esau, in Schutt und Asche legen. Diese Niederlage ist schwerwiegend und hinterlässt KEINEN Überlebenden.

Obadja Kapitel 1, Vers 9

Und deine tapferen Krieger, Theman, sollen verzagen, auf dass auch der letzte Mann aus dem Berglande ESAUS ausgerottet wird!«

Hier wird beschrieben, wie die Soldaten von Theman, einer wichtigen Stadt in Edom, niedergemetzelt werden. Dies unterstreicht die Schwere der Niederlage, welche die palästinensischen Nachkommen Edoms erleben werden. Themans modernes Äquivalent könnte Taiwan sein, eine Stadt etwa 5 km östlich von Petra_ (Jordanien). Theman und die Berge von Esau scheinen in dieser Passage jedoch stellvertretend für die gesamte Region Edom zu stehen.



Das Königreich Edom bei seiner größten Ausdehnung (rot) und die ungefähre Ausdehnung Idumäas in der klassischen Zeit (dunkelrot)

1. Mose Kapitel 36, Verse 1-5

Dies sind die Nachkommen Esaus, das ist EDOMS. 2 Esau hatte seine Frauen aus den Kanaanäerinnen genommen, nämlich Ada, die Tochter des Hethiters Elon, und Oholibama, die Tochter Anas, die Enkelin des Hewiters Zibeon (26,34), 3 und Basmath, die Tochter Ismaels, die Schwester Nebajoths (28,9). 4 Ada gebar dann dem Esau den Eliphas, und Basmath gebar den Reguel; 5 und Oholibama gebar Jehus und Jaglam und Korah. Dies sind die Söhne Esaus, die ihm im Lande Kanaan geboren wurden.

Hier haben wir die Genealogie von Esau, der in EDOM umbenannt wurde.

Hesekiel Kapitel 25, Verse 13-14

13 Darum hat Gott der HERR so gesprochen: „ICH will Meine Hand gegen Edom ausstrecken und Menschen samt Vieh in ihm ausrotten und will es zur Einöde machen; von Theman an, bis nach Dedan (Saudi Arabien) hin sollen sie durchs Schwert fallen! 14 ICH will aber die Vollstreckung Meiner Rache an Edom in die Hand Meines Volkes Israel (der IDF, der Israelischen Verteidigungskräfte) legen, dass sie mit den Edomitern so verfahren, wie es Meinem

Zorn und Meinem Grimm entspricht, und jene Meine Rache fühlen!“ – so lautet der Ausspruch Gottes des HERRN.

Dieselbe Hand, die Gott in **Hes 36:7** in einem Schwur erhoben hat, wird Er ausstrecken, um das große Heer Israels zu stärken. Diese Armee wird Gottes Rache an den Arabern üben, welche die Juden und damit den Bund Abrahams angegriffen haben. Dieser Krieg erstreckt sich auf Saudi-Arabien, während die israelische Armee (die IDF) über die Südgrenze Jordaniens hinaus in den Nordwesten Saudi-Arabiens, repräsentiert durch Dedan, vordringt,.

Jeremia Kapitel 49, Verse 20-21

20 Darum vernehmt den Ratschluss, den der HERR über (gegen) Edom gefasst hat, und die Absichten, mit denen Er Sich gegen die Bewohner von Theman trägt: Fürwahr, die Hirtenbuben werden sie wegschleppen! Fürwahr, ihre eigene Trift wird sich über sie entsetzen! 21 Vom Gedröhn ihres Sturzes erbebt die Erde; ihr Wehgeschrei – am Schilfmeer (am Roten Meer) wird sein Schall vernommen!

Die Folgen sind für die Nachkommen Esaus verheerend; Selbst der Geringste unter den Juden beherrscht oder vertreibt sie. Dies ist ein möglicher Hinweis auf den Eroberungsprozess infolge der militärischen Niederlage. Israel wird Kriegsgefangene machen. Der Lärm, von dem hier die Rede ist, bezieht sich auf diesen Krieg und all seine donnernden Geräusche. Dieser Krieg beschränkt sein Schlachtfeld nicht auf das südliche Jordanien, sondern erstreckt sich bis zum Roten Meer. Dabei fallen die konföderierten Mitglieder Saudi-Arabiens, Südjordaniens und Ägyptens in ihrem Geltungsbereich.

Jeremia sagt, dass die Erde beim Geräusch ihres Falls bebt. Dies zeigt das Ausmaß der Auswirkungen, welche die israelische Eroberung der arabischen Nationen auf die internationale Gemeinschaft haben wird. Das verwendete hebräische Wort ist *raash*, welches das Zittern während eines verheerenden Erdbebens und seiner Nachbeben widerspiegelt.

Jeremia Kapitel 49, Vers 10

„Doch ICH Selbst durchsuche Esau und decke seine Schlupfwinkel auf; und will er sich verstecken, so kann er es nicht: Vernichtet wird seine Nachkommenschaft samt seinen Bruderstämmen und seinen Nachbarn, so dass NICHTS MEHR von ihm vorhanden ist.“

Durch diesen Krieg macht Israel das Gebiet im Süden Jordaniens unfruchtbar. Die Israelis machen Kriegsbeute bei den Nachkommen Esaus, und deren Genealogie scheint zu enden. Ebenso machen die Juden Kriegsbeute bei den benachbarten konföderierten Nationen, die in den Konflikt verwickelt sind.

Jesaja Kapitel 11, Verse 12-14

12 Da wird Er (der ALLHERR) den Heidenvölkern (nicht-jüdischen Völkern) ein Banner (Panier) aufpflanzen und die verstoßenen Israeliten sammeln und das, was von Juda zerstreut ist, zusammenbringen von den vier Säumen der Erde. 13 Dann wird die Eifersucht Ephraims

(gegen Ephraim) schwinden, und die, welche in Juda neidisch (auf Ephraim) sind, werden ausgerottet werden; Ephraim wird nicht mehr neidisch auf Juda sein, und Juda wird Ephraim nicht mehr eifersüchtig behandeln; 14 sondern sie werden den Philistern meerwärts (im Westen) auf die Schulter fliegen, werden vereint die Bewohner des Ostens plündern; von Edom und Moab werden sie Besitz ergreifen, und die Ammoniter werden ihnen untertan sein.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache